

Jahrgang 31 März 2025 Nummer 3

Die ersten Frühlingsboten



Foto: Franz Heger

"Maria Lichtmess 2025" in Marktschellenberg

Kerzensegnung, Lichterprozession und Blasiussegen

Am Sonntag zu "Maria Lichtmess" fand um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Marktschellenberg die traditionelle Kerzensegnung mit anschließender Lichterprozession um den oberen Markt statt. Nach dem Gottesdienst wurde der Blasiussegen erteilt. Pfarrvikar Pater Fidelis Dudek zelebrierte den Gottesdienst und die Feierlichkeiten. Ihm zur Seite stand die Gemeindereferentin Birgit Hauber. Der Kirchenchor unter Chorleiter Adrian Suciu übernahm die wunderschöne musikalische Gestaltung.

Nach der Kerzensegnung wurden noch in der Kirche die Kerzen der Gläubigen, mit Unterstützung der Ministrantinnen, entzündet. Dann formierte sich der Zug und bewegte sich um den oberen Markt, um dann wieder in das Gotteshaus einzuziehen. Dort wurde gemeinsam der Festgottesdienst gefeiert. Vorne in der ersten Bank hatten die diesjährigen Kommunionskinder Platz genommen, welche die geweihten Kommunionskerzen in Empfang nehmen konnten, um sie später persönlich nach ihrem Geschmack zu verzieren. Sie werden dann am Tag der Erstkommunion wieder von den Kindern mitgebracht.

Nach dem Gottesdienst dankte der Pater allen, die an den Vorbereitungen zu dieser Feier mitgewirkt hatten und lud nach dem Schlusssegen alle zum "Blasiussegen" ein. Dieser Aufforderung kamen alle Kirchenbesucher gerne nach. Der "Segen des Hl. Blasius" soll den Gesegneten vor Krankheiten im Halsbereich beschützen.

Bereits im 4. Jahrhundert feierte die Kirche in Jerusalem das Fest. Zunächst jedoch am 14. Februar, dem 40. Tag nach dem Fest "Erscheinung des Herrn", später dann 40 Tage nach Weihnachten, der Geburt Jesu. Es wurde bald als der erste Einzug Jesu in Jerusalem betrachtet. Aus dem Grund, auch mit Blick auf den Lobgesang des Simeon, kam es im 7. Jahrhundert zu Lichterprozessionen. Die Gläubigen wollten Christus entgegengehen, ähnlich wie sie es aus den Evangelien kannten, wo die Menschen den erwachsenen Jesus am Palmsonntag begrüßten. Die Kerzen, mit denen die Gläubigen das Kommen Jesus in die Welt nun symbolisch begleiteten, wurden eigens zu diesem Fest geweiht.

Der Brauch der Kerzensegnung führte dazu, dass das Fest als "Maria Lichtmess" bekannt wurde, denn die westliche Kirche betonte lange Zeit eher die Reinigung Marias als Festinhalt. Das Marienfest war deshalb auch unter den Namen "Mariä Reinigung" bekannt. Erst seit der Liturgiereform nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil wird es wieder als "Herrenfest", also mit Bezug auf Jesus, gefeiert. Somit lautet der offizielle Name auf Latein "Praesentatio Jesu in Templo", zu Deutsch: "Darstellung des Herrn".

Daneben war Maria Lichtmess ein wichtiger Tag für die Dienstboten. An diesem Tag entschied sich oft, ob die Dienstboten beim Bauern bleiben durften oder sich um eine neue Stelle bemühen mussten. Außerdem konnten sich auf den erwarteten Lohn freuen. Das Ereignis war in der Regel mit ein paar freien Tagen verbunden, die oft zu einer ausgiebigen Feier genutzt wurden.













KATHOLISCHER DEUTSCHER FRAUENBUND Zweigverein Marktschellenberg

Teamsprecherin Marita Geiger Telefon: 08650/1254, WhatsApp: 0160/2509955

Email: MaritaGeiger@outlook.de



Termine für den Monat März 2025

Freitag, 07. März um 19:00 Uhr

Weltgebetstag der Frauen in Unterstein

mit dem Thema "Wunderbar geschaffen" gestaltet von Frauen der Cookinseln, mit den Nepomuk-Singers

Freitag, 14. März um 08.00 Uhr im Pfarrsaal

Morgenlob

anschließend Frühstück im Café Margit

Donnerstag, 27. März ab 14.30 Uhr im Pfarrhof

Schaberband'I herstellen

(Spenden können bei Barbara Heger abgegeben werden. Wir binden auf Vorbestellung. Die Palmbusch'n können bis 30.03. bei Marita Geiger oder Barbara Heger bestellt werden)

Vorschau für den Monat April 2025

Donnerstag, 03. & Freitag, 04. April ab 15:00 Uhr

Palmbusch'n-Binden

Wer gerne "Palmbusch'n bindet, ist herzlich willkommen"

Sonntag, 06.04. vor der Messe

Osterkerzenverkauf in der Kirche

Samstag, 12. April um 14:00 Uhr

Kreuzweg nach Maria Ettenberg

Treffpunkt untere Abzweigung Grasleiten

Sonntag, 13. April

Palmsonntag

Sonntag, 20. April

Ostersonntag

EINLADUNG



zur Abendmesse in der Pfarrkirche am Dienstag, 18. März 2025 um 18:30 Uhr

Im Anschluss treffen wir uns im Pfarrhof zur Jahreshauptversammlung

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung durch die Teamleiterin
- 2. Gedenken an die Verstorbenen
- 3. Berichte der Vorstandschaft:
 - Schriftführerin
 - Kassenführerin
 - Kassenprüferinnen
 - Entlastung des amtierenden Teams
 - Ehrungen
- 5. Wünsche und Anregungen
- 6. Gemütliches Beisammensein

Über zahlreiches Erscheinen freut sich der Vorstand

Die Neuausgabe der Zeitschrift "Engagiert" liegt wieder für alle Personen (auch Nichtmitglieder) in der Pfarrkirche bereit.

Obst- und Gartenbauverein Marktschellenberg gegr. 1905

Einladung zur Jahresversammlung am Freitag, 21. März 2025 um 19.30 Uhr im Veranstaltungsraum im Feuerwehrhaus Marktschellenberg

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Schriftführerbericht
- 3. Kassenbericht
- 4. Grußworte
- 5. Ehrungen
- 6. Wünsche und allgemeine Aussprache
- 7. Fachvortrag

Ab 19.00 Uhr Beitragseinzahlungen und Neuaufnahmen.

Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins, sowie Freunde und Interessierte sind herzlich zur Jahresversammlung eingeladen. Neumitglieder sind herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf rege Teilnahme in bewährter Weise!

Eure Vorstandschaft



Weihnachtsschützenverein Götschen-Schellenberg e.V. gegründet 1929



Herzliche Einladung zur Generalversammlung

am Samstag, 15. März 2025 um 19.00 Uhr im Gasthaus "Anno 1348" Marktschellenberg

Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- 2. Schriftführerbericht
- 3. Kassenbericht
- 4. Bericht des 1. Vorstands
- 5. Ehrungen
- 6. Neuaufnahmen, Beiträge zahlen
- 7. Neuwahlen
- 8. Wünsche und Anträge, Allg. Aussprache

Um zahlreiche Teilnahme der Vereinsmitglieder bittet die Vorstandschaft!

Einladung zur Dienst- und Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Marktschellenberg



Am 22.03.2025 - 19 Uhr - Wirtschaft Anno 1348

Tagesordnung:

1.) Dienstversammlung

- 1.1. Begrüßung durch den 1. Bürgermeister
- 1.2. Bericht des 1. Kommandanten
- 1.3. Wünsche und Anträge
- 1.4. Grußworte der Gäste

2.) Generalversammlung

- 2.1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
- 2.2. Vorstandsbericht
- 2.3. Schriftführerbericht
- 2.4. Kassenbericht
- 2.5. Bericht der Kassenprüfer
- 2.6. Entlastung der Vorstandschaft
- 2.7. Grußworte des 1. Bürgermeisters
- 2.8. Wünsche und Anträge
- 2.9. Beitragszahlungen

Nachrichten aus dem Rathaus

Monatstermine:

Leerung blaue Tonne: Mittwoch, 19. März 2025

Restmüll: Montag, 03. März 2025 und Montag, 17. März 2025

Biomülltonne: Donnerstag, 06. März 2025 und Donnerstag, 20. März 2025



Neue Brücke über die Berchtesgadener Ache

Das schon sehr lange angekündigte Vorhaben, eine Ersatzbrücke über die Berchtesgadener Ache zu bauen, steht nun unmittelbar bevor. Die Fa. Habau wird im Auftrag des Staatl. Bauamts Traunstein das neue Bauwerk erstellen.

Die ersten Vorarbeiten haben bereits begonnen. Ab 10. März 2025 starten die eigentlichen vorbereitenden Maßnahmen für den Bau der Behelfsbrücke, die neben der bestehenden Brücke entstehen wird. Auch die Ertüchtigungsmaßnahmen für den Entlastungskanal, der nahe dem Rathaus beginnt und sich teilweise unter der Bundesstraße befindet, gehören zu den ersten Schritten.

Im Juni soll dann die Behelfsbrücke an ihren Standort gehoben werden. Der Abbruch des alten Brückenbauwerks beginnt nach dem Kirtag im Juli 2025.

Leider gehen mit einer so großen Maßnahme auch Änderungen und Einschränkungen einher, die sich nicht vermeiden lassen und durch unsere beengte Tallage noch zusätzlich erschwert werden.

Schon während der vorbereitenden Maßnahmen ist zeitweise die Bundesstraße nur einseitig befahrbar, weshalb eine Ampelregelung bestehen wird. Ebenso stehen nicht mehr in gewohnter Weise die Stellplätze am Marktplatz zur Verfügung. Als Provisorium werden in der Grünanlage

vorübergehend Flächen fürs Parken zur Verfügung gestellt.

Unsere Fußgängerampel wird abgebaut und durch eine entsprechende Baustellenampel an anderer Stelle ersetzt. Ein geregelter Fußgängerüberweg wird also gegeben sein.

Bei einigen Zufahrten ist leider eine andere Verkehrsführung unumgänglich.

Alle Neuregelungen müssen sich selbstverständlich einspielen und kurzfristige Anpassungen sind an Stellen, an denen Probleme erkennbar sind, werden unumgänglich sein.





(Visualisierung wie die zukünftige Brücke aussehen könnte Quelle: StBA Traunstein)

Entscheidung über Verbesserungsbeitrag für den Kanalbau folgt durch den Marktgemeinderat

In der jüngsten Sitzung des Marktgemeinderats kündigte Bgm. Michael Ernst an, dass im März 2025 die Entscheidung über den Verbesserungsbeitrag für den Kanalbau auf die Tagesordnung der Marktgemeinderatssitzung aufgenommen wird.

Durch die vielseitigen Problemstellungen bei der Maßnahmenumsetzung hat sich die Behandlung immer wieder verzögert. Ohne einer Entscheidung vorzugreifen, verwies er auf die Bürgerinfo aus dem Jahr 2020, die jedem Grundstückseigentümer damals übersandt wurde.

Am Beitragssatz soll es keine Änderung geben. Die Fälligkeit für die 1. Rate würde sich somit für den 30. September 2025 ergeben.

Eine weitere Information erfolgt nach Behandlung der Angelegenheit in der nächsten Sitzung.



Marktschellenberg hat gewählt!

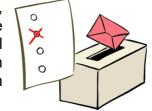
Am Sonntag, den 23. Februar 2025 fand die Bundestagswahl in Deutschland statt. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre Stimmen abgegeben, um die Zusammensetzung des 21. Deutschen Bundestages zu bestimmen.

Die Wahl war von intensiven Debatten und einem lebhaften Wahlkampf geprägt, der sich um zentrale Themen wie Klimaschutz, Migration, soziale Gerechtigkeit, internationale Beziehungen und den Russland-Ukraine-Konflikt drehte.

Die Wahlbeteiligung in Deutschland lag bei 82,5% was einen starken Anstieg im Vergleich zur letzten Wahl im Jahr 2021 (76,6% Wahlbeteiligung) darstellt. In Marktschellenberg lag sie sogar bei 84,4%.

Viele Wählerinnen und Wähler zeigten sich besonders motiviert, ihre Stimme abzugeben, da die politischen Parteien mit unterschiedlichen Ansätzen auf die drängenden Herausforderungen der Zeit reagierten.

Bei 1289 wahlberechtigten Bürgern war die Briefwahl, mit über 800 Wählern, wieder sehr beliebt. Viele Briefwählerinnen und -wähler haben ihre Wahlunterlagen online mit dem QR-Code über das Bürgerserviceportal beantragt. Dadurch konnte das Wahlamt etwas entlastet werden, da durch die vorgezogene Wahl die Bearbeitungs- und Organisationszeit deutlich geringer war als bei einer "regulären" Wahl. **Herzlichen Dank dafür!**



In der Zeit von 08:00 bis 18:00 Uhr haben 297 Wähler im Wahllokal in der Touristinfo ihren Stimmzettel in die Urne geworfen.

Partei wurde die CSU mit 38,4%, die AfD erreichten als zweitstärkste Partei 24% und die FREIEN WÄHLER konnte 9,4% für sich gewinnen. Gleich danach folgte die SPD mit 9,1% und die GRÜNE mit 8,8%. Das BSW erreichte 2,9%, DIE LINKE 2,5%, die FDP 1,8% und die Tierschutzpartei 1,5%. Die restlichen Stimmen verteilten sich wie folgt: die ÖDP 0,5%, Die PARTEI 0,4%, die BP 0,3% und jeweils 0,2% für dieBasis, PdH und das BÜNDNIS DEUTSCHLAND. Die Partei Volt bildete den Abschluss mit 0,1% der Stimmen.

Wie auch letztes Jahr, wurden die Wahlhelfer wieder von der lieben Margit, vom "Cafe Margit", mit herzhaften und süßen Köstlichkeiten bestens versorgt.

Wer sich für das Ehrenamt des Wahlhelfers interessiert, darf sich jederzeit gerne im Wahlamt (08650/9888-11, meldeamt@marktschellenberg.de) melden. Die nächste Wahl ist bereits 2026!

Wir sagen allen Beteiligten und ganz besonders unseren Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die bei dieser wichtigen demokratischen Aufgabe mitgewirkt und zu einem reibungslosen Ablauf der Wahl beigetragen haben, ein herzliches **Vergelt's Gott!**

Drei neue Workshops zur Stärkung der Irrtumskompetenz

Fehler als Chance begreifen: Unter diesem Motto stehen drei praxisnahe Veranstaltungen im März 2025, bei denen Gründerinnen und Gründer, Führungskräfte sowie alle Interessierten lernen, ihre Irrtumskompetenz systematisch zu trainieren.

Bereits am 10. Januar fand das erste Fail Forward Festival statt, das sich ganz dem konstruktiven Umgang mit Fehlern widmete. 80 Teilnehmende füllten das Alte Rathaus in Laufen. "Der Erfolg und die wirklich positive Resonanz haben gezeigt, wie groß das Bedürfnis ist, offen über Fehler zu sprechen und gleichzeitig daraus zu lernen", sagt Aleksandra Nagele, die in Salzburg bereits seit Jahren die "Fuckup Nights" organisiert und Menschen eine Bühne gibt, um offen über Misserfolge zu sprechen. "Genau hier setzen die Workshops an. Wir trainieren praktisch, wie man Fehlentscheidungen in Wachstumsimpulse verwandelt." Methoden wie kollegiale Beratung, lösungsorientiertes Teamcoaching (Reteaming), den Circle of Influence und Ansätze aus der Transaktionsanalyse stehen in den Fail Forward Deep Dive Workshops auf dem Programm. Damit lernen die Teilnehmenden, ihre Irrtumskompetenz zu stärken – ganz so, wie man einen Muskel aufbaut. Regelmäßiges Üben, gegenseitiges Feedback und die Arbeit an eigenen Fallbeispielen machen aus vermeintlichem Scheitern echte Lerneinheiten. Die Workshops richten sich an Führungskräfte, Gründerinnen und Gründer sowie alle, die daran interessiert sind, Fehler positiv für sich zu nutzen. Die Teilnahme kostet 60 Euro pro Person und Workshop, die Plätze sind auf maximal 20 Personen begrenzt. Die Anmeldung erfolgt über die vhs Rupertiwinkel (Rubrik Beruf & EDV -> Gesellschaft & Leben): www.vhs-rupertiwinkel.deDie Fail Forward Deep Dive Workshops werden vom Institut für Emotional Intelligente Unternehmensführung (ei-Institut) aus Salzburg, dem Berchtesgadener Wirtschaftsservice und der VHS Rupertiwinkel organisiert und durch die Europäische Union INTERREG Bayern-Österreich kofinanziert...

Drei Termine – drei Schwerpunkte:

Startup Edition

- o Datum: 14. März 2025, 9:00–15:00
- o Ort: Techno-Z Itzling / Coworking Salzburg
- o Zielgruppe: Gründerinnen und Gründer, junge Unternehmen und alle mit Startup-Spirit
- o Fokus: Angst vorm Scheitern, schnelle Prototypen, rasche Fehlerkorrektur, Innovationskultur
- Anmeldung: https://tinyurl.com/ffstartups

Fehlerkultur in der Führung

- o Datum: 21. März 2025, 13:00–19:00 Uhr (inkl. 1 Stunde Mittagspause)
- o Ort: Business Center Max Aicher, Freilassing
- o Zielgruppe: Führungskräfte, Teamleiterinnen und Teamleiter, Personalverantwortliche
- o Fokus: Vertrauenskultur im Team, transparente Fehlerkommunikation, Vorbildwirkung
- Anmeldung:https://tinyurl.com/fffuehrung

Schöner scheitern für alle

- Datum: 28. März 2025, 9:00–15:00 Uhr (inkl. 1 Stunde Mittagspause)
- o Ort: VHS Laufen, Altes Rathaus (Cafeteria)
- Zielgruppe: Offen für alle, unabhängig von Branche oder Lebensphase
- Fokus: Persönlicher Umgang mit Scheitern, Perfektionismus abbauen, neue Denk- und Verhaltensmuster festigen
- Anmeldung: https://tinyurl.com/ffdeepdive



Bürgermeister Markus Hiebl (Freilassing) und das Team hinter dem Fail Forward Festival (v.l: Helga Huber, VHS Rupertiwinkel, Martin Seibt, ei-Institut, Aleksandra Nagele, Jasmin Klünsner, Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice)

Heldin des Widerstands

Die Philippinische Friedensnobelpreisträgerin **Maria Ressa** verteidigt die Demokratie im Internet und streitet für Plattformen, die nicht spalten, sondern verbinden. Dafür drohen ihr 100 Jahre Haft.

Die philippinische Investigativ-Journalistin Maria Ressa wurde immer wieder zur Zielscheibe von Hass und Gewaltandrohungen, sowohl von staatlicher Seite als auch im Netz. Sie hat miterlebt, wie der Ex-Regierungschef Rodrigo Duterte in seinem "Kampf gegen die Drogen" Zehntausende Menschen ermorden ließ. Sie war in Kriegsgebieten Südostasiens als Reporterin unterwegs, hat Nächte auf harten Stühlen in Polizeigewahrsam verbracht. Wellen von Gewalt durchs Internet rollen sehen, die sich dann im echten Leben entluden, und mit al-Qaida-nahen Extremisten Verhandlungen geführt. Die 59-Jährige verlässt ihr Haus nur noch mit kugelsicherer Weste.

Dutzende Haftbefehle wurden aufgrund ihrer Arbeit gegen sie erlassen. Ihren Glauben an das Gute im Menschen hat sie dennoch nicht verloren. "Das Vertrauen auf das Gute im Menschen ist integraler Bestandteil meiner Weltsicht", schreibt sie in ihrer aktuell auf Deutsch erschienenen Biografie "Wie man sich gegen einen Diktator zur Wehr setzt".

Die Suche nach Gerechtigkeit und Wahrheit stehen für sie an erster Stelle. Während ihres Studiums an einer US-amerikanischen Elite-Uni brachte ihre Mutter ihr einst eine riesige Marienstatue mit, die fortan auf ihrer Kommode stand. Erst viel später, als sie nach einer Sturzflut auf den Philippinen zusah, wie mehr als 600 Leichen in einem Massengrab in Ormoc verscharrt wurden, das Wehklagen der Familien hörte und umgeben war vom Gestank verwesenden Fleisches, "in diesem Moment, beschloss ich an Gott zu glauben", schreibt sie.

Erst 2021, als sie für die Verteidigung der Pressefreiheit den Friedensnobelpreis bekam, begann die Welt ihr zuzuhören. Ihr Lebensthema ist der Kampf gegen die Übermacht der Technologiekonzerne, die die sozialen Medien kontrollieren.

Sie weigert sich, sich mit einer solchen Welt abzufinden. Fordert eine bessere. Wie dies aussehen könnte?

Zunächst gelte es, "die Rechtsstaatlichkeit in der virtuellen Welt wiederher(zu)stellen - damit eine Vision eines Internets entsteht, das uns nicht spaltet, sondern verbindet." Verbundenheit und Zusammenarbeit sind für sie unabdingbar.

Ressa ist nicht nur Heldin, sondern auch eine Getriebene.



Annegret Gaffal (Eine Welt Kreis e.V. Berchtesgaden)

Impressum:

Herausgeber: Markt Marktschellenberg, Salzburger Straße 2, 83487 Marktschellenberg, Tel. 08650 9888-0

Onlineübermittlung von Zeitungsartikeln:

Jeden Artikel bitte an: marktbote@marktschellenberg.de

Druck: C. Pelz Verlag GmbH, Marie-Curie-Straße 4, 79211 Denzlingen, www.pelzverlag.de

Anzeigenpreise: 1 Seite 60.-€, ½ Seite 40.-€, ¼ Seite 30.-€

Sponsorenkästchen pro Monat ab 8,00-€

Verantwortlich für den Inhalt der Texte und Bilder ist jeder einzelne Verfasser. Alle Datenangaben ohne Gewähr!

Bankverbindung: Sparkasse Berchtesgadener Land, BLZ 710 500 00, Konto Nr. 190090

Über einen Unterstützungsbeitrag durch unsere Leser würden wir uns freuen.

Redaktionsschluss für die Aprilausgabe ist der 25.03.2025

Harmonische Jahreshauptversammlung des Weihnachtsschützenvereins Oberstein Scheffau

Toni Angerer bleibt 1. Vorstand beim Weihnachtsschützenverein Oberstein Scheffau

Scheffau, Sonntag, den 19. Januar 2025;

Toni Angerer wurde bei den diesjährigen Neuwahlen als 1. Vorstand des Weihnachtsschützenvereins Oberstein Scheffau im Amt bestätigt. Gleichzeitig wurde mit Andreas Aschauer als 2. Vorstand, Max Schuster als Kassier und Wolfgang Lochner als Schriftführer im Amt in geheimer Wahl gewählt.

Per Akklamation wurden die Schützenmeister Michael Springl und Franz Brandauer ebenfalls im Amt bestätigt.

Zu Beginn der Schützenversammlung begrüßte 1. Vorstand Toni Angerer die Ehrenmitglieder Max Köppl und Manfred Walter, sowie Bürgermeister Michael Ernst, Vereinigungsvorstand Thomas Holm sowie einige örtliche Vereinsvorstände.

Nach der Begrüßung der Schützen und Gäste und dem Totengedenken führte Schriftführer Wolfgang Lochner die Schützen in die Vergangenheit zurück und erinnerte an die herausragenden Ereignisse und Höhepunkte des abgelaufenen Vereinsjahres 2024. Er bezifferte die derzeitige Vereinsstärke mit 142 Mitliedern.

Im Anschluss an den Schriftführerbericht verlas Kassier Max Schuster seinen Kassenbericht und informierte die anwesenden Schützenkameraden sehr detailliert über die Finanzlage des Vereins. Danach bescheinige Kassenprüfer Sepp Angerer, der zusammen mit Stefan Anfang die Kasse geprüft hatte, dem Kassier eine mustergültige Kassenführung und empfahl der Versammlung dem Kassier Entlastung zu erteilen.

In seiner Ansprache bedankte sich Vorstand Toni Angerer bei allen Gönnern und Wohltätern des Vereins, die im abgelaufenen Vereinsjahr die Weihnachtsschützen mit Geld- und Sachspenden unterstützt hatten. Er ließ die bereits im Schriftführerbericht aufgezählten Höhepunkte noch einmal Revue passieren und bedankte sich bei allen Schützenkameraden für die rege Teilnahme. Er teilte der Versammlung mit, dass aufgrund der für allen Jungschützen notwendigen Fachkundeprüfung seit diesem Jahr für alle Neumitglieder die Aufnahmegebühr auf 50€ angehoben werden musste.

Ein ganz besonderer Dank ging an die Wirtsleute des Gasthauses Kugelmühle und insbesondere an den Wirt und Schützenkameraden Stefan Anfang, der dem Verein, nach dem Schließen des bisherigen Vereinslokals "Gasthaus Oberstein" im April letzten Jahres, die Möglichkeit eröffnete, die traditionelle Christbaumfeier sowie die Vereinsversammlungen abhalten zu können.

1. Schützenmeister Michael Springl bedankte sich in seinem Bericht bei den Schützenkameraden für die gute Disziplin beim Schießen, was uns auch dieses Jahr vor Unfällen bewahrt hat. Er teilte der Versammlung mit, dass im abgelaufenen Vereinsjahr 3800 Kapseln und 62 Kg Pulver verbraucht wurden.

Nach den Jahresberichten konnte Vorstand Toni Angerer die Schützenkameraden Franz Angerer, Lorenz Heinfeldner, Stefan Koch, Siegfried Lenz, Stephan Lochner und Georg Springl für jeweils 40 Jahre Treue zum Verein eine Urkunde der Vereinigten Weihnachtsschützen überreichen.

Auf 50 Jahre Mitgliedschaft kann mittlerweile der Schützenmeister Michael Springl zurückblicken. Auch er erhielt zum Dank für seine Treue Mitgliedschaft eine Ehrenurkunde der Vereinigten Weihnachtschützen.

Mit Franz Köppl, Thomas Golser und Thomas Surer konnten gleich drei neue Mitglieder im Verein aufgenommen werden.

Satzungsgemäß standen dieses Jahr wieder Neuwahlen auf der Tagesordnung.

So gab Vorstand Toni Angerer das Wort an den von der Versammlung bestimmten Wahlleiters 1. Bürgermeister Michael Ernst. Dieser stellte sogleich den Antrag an die Versammlung, die alte Vorstandschaft zu entlasten und leitete anschließend, unterstützt von Vereinigungsvorstand Thomas Holm und Michael Stangassinger die Wahl.

In geheimer Wahl wurde Toni Angerer als 1. Vorstand und Andreas Aschauer als 2. Vorstand in ihrem Amt bestätigt. Ebenso wurden Kassier Max Schuster und Schriftführer Wolfgang Lochner in geheimer Wahl bestätigt. Die Vorstandschaft komplettieren Michael Springl (1. Schützenmeister) Franz Brandauer (2. Schützenmeister), Stefan Koppenleitner (Fähnrich) sowie Georg Springl und Anton Angerer jun. als Beisitzer.

Als Kassenprüfer wurden Stefan Anfang und Franz Steindlmüller gewählt.

Nachdem alle gewählten die Wahl angenommen hatten, übergab 1. Bürgermeister Michael Ernst das Wort wieder an Vorstand Toni Angerer.

In seinen Grußworten gratulierte Michael Ernst der alten und neu gewählten Vorstandschaft und betonte den Wert des Ehrenamtes in der heutigen Zeit.

Vereinigungsvorstand Thomas Holm überbrachte die Grüße der Vereinigten Weihnachtsschützen und gratulierte in seiner Rede ebenfalls der wiedergewählten Vorstandschaft.

Nachdem aus der Versammlung keine weiteren Wortmeldungen mehr kamen, schloss Toni Angerer die Versammlung mit einem "beinand hamma".

Wolfgang Lochner, Schriftführer



Die neu gewählte Vorstandschaft

Spendenübergabe der Bäuerinnen

Am 22. Februar konnten die Bäuerinnen eine Spende über 500€ vom Erlös des Adventsmarktes an die Kinderkrebshilfe in Oberteisendorf übergeben. Rosmarie Baumgartner nahm den Geldbetrag im Rahmen der Öffnungszeit beim "Kaufhaus für'n guadn Zweck" entgegen und bedankte sich sehr herzlich. Natürlich wurde die Gelegenheit genutzt um im "Kaufhaus" zu schlendern und so wechselten auch noch die einen oder anderen Utensilien den Besitzer.



Lisi Krenn, Barbara Brandauer, Rosmarie Baumgartner, Heidi Sulzauer

Vorschau Bäuerinnen:

7. März Landfrauen Tag in Teisendorf23. Mai Maiandacht an der Grasmannkapelle



im Berchtesgadener Land

Marktschellenberg, Gemeindesaal im Feuerwehrhaús

15.03.25 09-12 Uhr



Der Kreisjugendring erhält vom Bayerischen Jugendring eine Zuwendung aus Mitteln zur Umsetzung des Kinder- und Jugendprogramm der Bayerischen Staatsreg









Bayerisches Staatsministerium für



- Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Bitte begleiten Sie ihr Kind bis zur Infotheke und holen es dort auch wieder ab.
- Bitte beachten: Aus Sicherheitsgründen kann es sein, dass beim Erreichen der maximalen (Raum)kapazität ein Besucherstopp vorgenommen werden muss.
- Gezeigt wird ein Kinofilm. Anschließend finden Workshops und eine Abschlusspräsentation statt.
- Falls ihr Kind nicht allein bleiben will, können Sie natürlich dabeibleiben.
- Die Betreuungszeit beträgt 3 Stunden.
- 15 Minuten vor Ende präsentieren die Gruppen ihre Workshopergebnisse. Dazu sind die Eltern/Betreuungspersonen herzlich eingeladen!
- Der Filmtitel kann aus lizenzrechtlichen Gründen nicht mitbeworben werden.
- Es ist keine Verpflegung notwendig. Bitte geben Sie ihrem Kind ggf. eine Trinkflasche mit.

Alle Infos unter kinderkino-bal.de



Das Kinderkino ist ein Projekt vom Kreisjugendring Berchtesgadener Land und wird durchgeführt von Q3 Quartier für Medien. Bildung Abenteuer.



FAMILYAKADEMIE

www.familyakademie.de

15. März von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr Feuerwehrhaus Marktschellenberg Alpenstraße 2, 83487 Marktschellenberg

In diesem Familien-Workshop entdecken Kinder und ihre (Groß-)Eltern gemeinsam die Welt der Filmproduktion mit mobilen Geräten.

Von der Idee zum fertigen Kurzfilm lernen die Teilnehmenden, ein einfaches Storyboard zu erstellen, erste Szenen zu drehen und Aufnahmen direkt auf dem Smartphone oder Tablet zu bearbeiten. Mit praxisnahen Tipps, leicht zugänglichen Tools sowie viel Spaß fördert dieser Workshop die Medienkompetenz aller Beteiligten. (Für Familien mit Kindern von 8-12 Jahren)

Eine Anmeldung ist bis zum 13.03.2025 unter anmeldung.qdrei.info/q3 möglich.

"Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten"

Ingenieurbüro für Bauwesen



Dipl.-Ing.(FH) Martin Wagner Tragwerksplanung - Denkmalpflege Bauen im Bestand - Vermessung

Gastagweg 15 - Marktschellenberg 08650/1322 - info@ibb-wagner.de



83487 Marktschellenberg, Alte Berchtesgadener Str. 22 **Telefon: (0 8650) 98 42 00**

www.schertler.co ~ Email: office@schertler.co





Helis Webdesign Dominik Bürk Salzburger Str. 38

Tel.: +49 8650 329 006 Fax: + 49 8650 329 129

anja's

www.helis-webdesign.de • Email: info@helis-webdesign.de

Inh. Tanja Mißfeldt

Tel: 0170/8840556

Cafe & Konditorei Margit Zartner

Salzburgerstr. 1 83487 Marktschellenberg Tel.: 08650 9849907





Ahornweg 12

Die Kugelmühle Am Eingang zur Almbachklamm 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 461

www.gasthaus-kugelmuehle.de





Marktplatz 5.Telefon: + 49 8650 225 www.reformhaus-riedl.de



🛰 Maler & Lackierarbeiten Putz & Trockenbau

Hebebühne Holz & Dachanstrich

Gerüstverleih

🛰 Farbenverkauf 83487 Marktschellenberg www.maler-gschossmann.de



Holzrückung - Forstbetrieb Tel.: 0049 / (0) 170 - 435 16 72 Neuhäuslweg 2 1/2 83487 Marktschellenberg



Kedererweg 10 · 83487 Marktschellenberg Telefon: 08650/984508 · Handy: 0170/9947815 E-Mail: familie.brandauer@t-online.de



www.holzbauplan-maltan.de



GREOBENWEG 3 - TEL. 08650/532 www.schlosserei-koll.de



BARBARA STEUBE Bewegungsschule Duánshú FRELberuflich Yoga ~ Bewegung ~ Qi Gong Gruppenkurse ~ Einzelstunden & Firmenbetreu





Toni Lenz Hütte



Telefon: +49 151 70 81 7887 www.toni-lenz-huette.de E-Mail: info@toni-lenz-huette.de

ERDBEWEGUNG SUHRER



Thomas Suhrer Scheffauer Straße 42 83487 Marktschellenberg +49 1512 2890 827 erdbewegungsuhrer@web.de

style By Brina

FRISEUR • FUSSPFLEGE • KOSMETIK

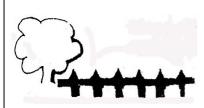


Inh. Sabrina Köhler Ahornweg I 83487 Marktschellenberg Mobil +49 |7| 20|0487





"Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten"



Nikolaus Rußegger **Garten- und Landschaftspflege**

Kugelmühlweg 14, 83487 Marktschellenberg

Tel. 08650 / 862 Fax 08650 / 985975 garten-landschaft@arcor.de













CONRAD FISCHER KG

Hauptstrasse 2-4, 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 290



Tankstelle * Autowäsche * Bier & Wein * Wasserkraft seit 100 Jahren



Chris Steube Eisgrabenweg 2 83487 Marktschellenberg Tel.017624105352











Trachtenverein D'Schellenberger Katholischer Frauenbund Zweigverein Marktschellenberg Pourtscher









Schellenberger Bäuerinnen

Web: www.marktschellenberg.info Email: tourist@marktschellenberg.info



Frau Gaffal 08652/1275 f.gaffal2t-online.de www.einewelt-bad.de





Sportschützengesellschaft Oberstein Marktschellenberg

Hier könnte auch Ihr Inserat stehen! Melden Sie sich gerne unter marktbote@marktschellenberg.de

"Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten"





Weihnachtsschützenplatz 5 83471 Berchtesgaden Tel. 08652 / 976761



AUTOHAUS HÖFLER, Fiat Servicepartner, Gartenau 10, Berchtesgaden

Omnibus Färbinger



Telefon 08652/2801 reisen@faerbingerbus.de www.faerbingerbus.de



Gasthof Franz von Assisi A-5081 Anif, Ahornstraße 21 Telefon: +43 6246 74067 ~ E-Mail: info@assisi-anif.at www.assisi-anif.at

Sanitär- Heizungs- u. Solaranlagen Spenglerei- Blitzschutz

Gartenau 27













Helene Angerer Teisendorfer Str. 30 Page 1 Diding www.nagerlhof.de

Tel.: +49 (0) 8651 / 76 79 667



83471 Berchtesgaden

Tel.: 0 86 52/ 97 98 99-0



Fax: +43 662 25 40 59 - 9 E-Mail: kanzlei@rechtsweg.at Web: https://rechtsweg.at





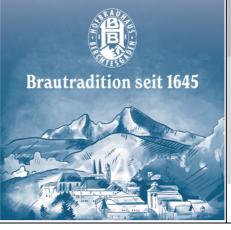


Tel. +49 8652 2997 | www.ahornkaser.de





- gratis Depot-**Check-Termin** vereinbaren.





haus-der-berge.bayern.de





von 28. bis 30. März 2025

Eine Veranstaltung im Rahmen der MARKTSCHELLENBERGER GESUNDHEITSWOCHEN

Einführungsabend mit Barbara

und Chris Steube am Freitag, den 28. März 2025 um 18:30 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus (2. Stock) von Marktschellenberg

INFOS UND ANMELDUNG UNTER: www.marktschellenberger-gesundheitswochen.de

TELEFON: 0049 8650 9888 30





